KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Nusbaum
AGS-Schlüssel: 23205095

Stichtag: 31.12.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 436

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 34

Einwohner gesamt: 470

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	224	51,376	212	48,624	436	100
davon Ausländer	41	51,899	38	48,101	79	18,119
Einwohner nur mit Nebenwohnung	19	55,882	15	44,118	34	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**51,702**	**227**	**48,298**	**470**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	4,128	13	2,982	31	7,11
10-19 Jahre	16	3,67	17	3,899	33	7,569
20-29 Jahre	18	4,128	23	5,275	41	9,404
30-39 Jahre	27	6,193	20	4,587	47	10,78
40-49 Jahre	28	6,422	27	6,193	55	12,615
50-59 Jahre	52	11,927	47	10,78	99	22,706
60-69 Jahre	36	8,257	36	8,257	72	16,514
70-79 Jahre	19	4,358	16	3,67	35	8,028
80-89 Jahre	8	1,835	12	2,752	20	4,587
90-99 Jahre	2	0,459	1	0,229	3	0,688
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**51,376**	**212**	**48,624**	**436**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,917	3	0,688	7	1,606
3-5 Jahre	7	1,606	7	1,606	14	3,211
6-15 Jahre	16	3,67	12	2,752	28	6,422
16-17 Jahre	3	0,688	4	0,917	7	1,606
18-20 Jahre	7	1,606	10	2,294	17	3,899
gesamt	**37**	**8,486**	**36**	**8,257**	**73**	**16,743**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	1,147	3	0,688	8	1,835
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	1	0,229	1	0,229
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,459	3	0,688	5	1,147
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,229	0	0	1	0,229
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,459	1	0,229	3	0,688
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,229	1	0,229
gesamt	**10**	**2,294**	**9**	**2,064**	**19**	**4,358**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	6	1,376	7	1,606	13	2,982
römisch-katholisch	186	42,661	181	41,514	367	84,174
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	6,881	23	5,275	53	12,156
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	1	0,229	1	0,229
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,459	0	0	2	0,459
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**224**	**51,376**	**212**	**48,624**	**436**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	88	20,183	65	14,908	153	35,092
verheiratet	118	27,064	118	27,064	236	54,128
verwitwert	2	0,459	17	3,899	19	4,358
geschieden	14	3,211	10	2,294	24	5,505
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,459	2	0,459	4	0,917
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**51,376**	**212**	**48,624**	**436**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.